QuinScape / Ingres

Start von OpenRIS

[28.10.2010] Ein Ratsinformationssystem auf Open-Source-Basis haben die Firmen QuinScape und Ingres entwickelt. Die Lösung OpenRIS können Kommunen kostenlos herunterladen.

Die Unternehmen QuinScape und Ingres stellen mit der Lösung OpenRIS die erste Fachanwendung für die öffentliche Verwaltung auf OpenSAGA bereit. Die Plattform soll die Erstellung SAGA-konformer Web-Anwendungen auf Basis offener Software-Komponenten vereinfachen und kann nach Angaben von QuinScape optimal zur Weiterentwicklung von E-Government-Anwendungen genutzt werden (wir berichteten). Wie der Anbieter weiter mitteilt, handelt es sich bei OpenRIS um ein quelloffenes und durchgängig mit OpenSAGA implementiertes Ratsinformationssystem. Projektleiter Thomas Biskup: „Viele Kommunen scheinen noch keine zufrieden stellenden und vor allem bezahlbaren Lösungen zu diesem Thema gefunden zu haben. Mit OpenRIS wollen wir ein Standardsystem zur Verwaltung von Sitzungen und Protokollen bereitstellen, das einfach an spezielle Anforderungen angepasst werden kann.“ Ingres-Geschäftsführer Bertram Mandel ergänzt: „Mit OpenRIS können wir den finanziell arg strapazierten Kommunen ein effizientes Werkzeug zur schnelleren Beschlussfassung zur Verfügung stellen.“ Die Lösung steht im Web kostenlos zum Download bereit.

(bs)

Stichwörter: RIS | Sitzungsmanagement, Ratsinformationssysteme (RIS), OpenSAGA, SAGA, Open Source, QuinScape, Ingres